

Die JungeJournalisten-Stipendien

1. Die JungeJournalisten-Stipendien werden von der Online-Community JungeJournalisten.de und der Fachzeitschrift MediumMagazin vergeben. Stipendienstifter ist die Medienfachverlag Johann Oberauer GmbH in Salzburg. Jedes Jahr gibt es bis zu fünf Stipendien, der Stipendienstifter stellt dafür eine Summe von jährlich 3000 Euro zur Verfügung.
2. Mit den Stipendien sollen Projekte junger Journalisten gefördert werden, die zur Verbesserung der Situation junger Journalisten beitragen. Die Projekte sollen anderen jungen Journalisten zugutekommen oder für diese interessant sein. Dies können beispielsweise Recherchen, Konferenzen, Diplomarbeiten, Internetseiten oder auch Bücher sein, die sich mit Journalismus oder zugehörigen Themen befassen.
3. Die Stipendien sind mit jeweils einmalig 500 bis maximal 1500 Euro dotiert und sind ein Zuschuss zur Finanzierung der ausgewählten Projekte und darf ausschließlich dafür verwendet werden. Der entsprechende Betrag wird vom Stipendienstifter binnen zwei Wochen nach der Auswahl an den jeweiligen Stipendiaten überwiesen.
4. Zudem werden die Stipendiaten und ihre Projekte ideell gefördert. So können sie die Infrastruktur von JungeJournalisten.de nutzen und bekommen für eine individuelle Betreuung ein geeignetes Mitglied bei JungeJournalisten.de als Mentor zur Seite gestellt.
5. Für ein Stipendium bewerben kann sich, wer zwischen 20 und 30 Jahre alt ist, durch mindestens ein Praktikum oder freie Mitarbeit bereits nachweisbare Erfahrungen im Journalismus gesammelt hat und seinen Berufsweg im Journalismus sieht. Eine Mitgliedschaft bei JungeJournalisten.de oder in anderen Organisationen ist nicht erforderlich.
6. Bewerbungen sind laufend und ausschließlich elektronisch an stipendium@jungejournalisten.de möglich. Neben einer mindestens einseitigen

Beschreibung des Projektvorhabens inklusive Kostenkalkulation und verbindlichem Zeitplan werden ein tabellarischer Lebenslauf des Bewerbers sowie bis zu drei Arbeitsproben in einer PDF-Datei erwartet. Mit der Abgabe einer Bewerbung werden die hier beschriebenen Konditionen akzeptiert. Unvollständige Bewerbungen können nicht berücksichtigt werden.

7. Eine Jury entscheidet jeweils im Januar und Juli - idealerweise einvernehmlich und ansonsten mehrheitlich - über die Vergabe und jeweilige Höhe der Stipendien. Dazu werden der Jury bis zu zehn ausgewählte Bewerbungen vorgelegt. Es besteht kein Anspruch, in diese Auswahl aufgenommen zu werden, oder gar auf ein Stipendium. Auch sind die Jurymitglieder nicht zu Rechenschaft verpflichtet.

8. Die Jury wird jedes Jahr neu berufen und setzt sich wie folgt zusammen:

- a. Ein Mitglied von JungeJournalisten.de, das von den Moderatoren des Netzwerkes berufen wird, die Bewerbungen in dem jeweiligen Zyklus auf Vollständigkeit sichtet und bei mehr als zehn Bewerbungen auf diese Grenze sortiert.
- b. Ein Moderator oder anderer Verantwortlicher bei JungeJournalisten.de, der von den Gründern des Netzwerkes berufen wird, die Mentoren für die Stipendiaten auswählt und bei Presseanfragen zum Stipendienprogramm als Ansprechpartner fungiert.
- c. Die Chefredaktion des MediumMagazins oder ein anderer Vertreter des Verlags Oberauer, der für die finanzielle Abwicklung verantwortlich ist und mit seiner Berufserfahrung zum Gelingen des Stipendienprogramms sowie der geförderten Projekte beiträgt.

9. Die Stipendiaten verpflichten sich, im Rahmen ihrer Projekte auf die Unterstützung durch "Das JungeJournalisten-Stipendium von JungeJournalisten.de und MediumMagazin" hinzuweisen und in angemessener Zeit einen Abschlußbericht vorzulegen. Sie erklären sich damit einverstanden, dass ihr Abschlußbericht auf der Internetseite von JungeJournalisten.de sowie im MediumMagazin oder auch in anderen Medien des Medienfachverlags Oberauer ohne weitere Vergütung veröffentlicht werden kann und soll.

10. Sämtliche Rechte und Pflichten an den Projekten verbleiben bei den jeweiligen Stipendiaten bzw. Projektverantwortlichen. Das Stipendium begründet keinerlei Arbeits- und/oder Dienstverhältnis. Die Stipendienempfänger verpflichten sich, den Geldbetrag korrekt zu versteuern und alle sonstigen personenbezogenen Abgaben oder Versicherungsbeiträge dafür zu entrichten. Falls das Projekt nicht realisiert wird oder in gravierendem Maße vom bewilligten Konzept abweicht, ist der Stipendienbetrag an den Stipendienstifter zurückzuzahlen.

11. Dieses Stipendienprogramm wird voraussichtlich drei Jahre bis Herbst 2010 laufen. Eine Fortführung hängt vom Erfolg des Stipendienprogramms und somit nicht zuletzt vom Erfolg der geförderten Projekte ab.

12. Jegliche eventuellen Änderungen an dieser Ausschreibung - auf feminine Begriffsformen wurde einzig aus Gründen der Lesbarkeit verzichtet - werden mindestens vier Wochen vor der nächsten Jurysitzung auf der Internetseite von JungeJournalisten.de bekannt gegeben und die Absender bereits eingegangener Bewerbungen per Email informiert. Die Titel "Das JungeJournalisten-Stipendium" und "Die JungeJournalisten-Stipendien" können, sofern es keine einleuchtenden Ansprüche Dritter darauf gibt, nicht verändert werden und sind von JungeJournalisten.de geschützt.

JungeJournalisten.de und MediumMagazin (Verlag Johann Oberauer GmbH)